

1 Brief an Friedrich Hegar

Joachim, Joseph

Berlin?, 1895.10.05

Zentralbibliothek Zürich

Signatur: AMG I 1862

Persistenter Link: <http://dx.doi.org/10.7891/e-manuscripta-92>

www.e-manuscripta.ch

Die Plattform e-manuscripta.ch ist ein Kooperationsprojekt von Institutionen aus dem schweizerischen Bibliotheks- und Archivbereich und wird finanziell von diesen getragen. Es wird im Kontext des Innovations- und Kooperationsprojekts „e-lib.ch“ durchgeführt. Mit dem Zugriff auf das vorliegende Digitalisat gelten die Nutzungsbedingungen als akzeptiert.

E-manuscripta.ch is a collaborative project involving various Swiss libraries and archives, who also finance the venture. It functions within the context of “e-lib.ch”, a Swiss project for innovation and cooperation. Anyone accessing this digitised work is regarded as having accepted the Terms of Use.

Nutzungsbedingungen (Auszug, Volltext siehe [\[Link\]](#))

(English version see [\[Link\]](#))

Dieses Digitalisat ist Eigentum der oben genannten Institution. Es steht für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Jede Form von Publikation (Print und online) oder kommerzieller Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der jeweiligen Institution, die ggf. an weitere Rechteinhaber verweist. Einzelne Dateien oder Ausdrücke von e-manuscripta.ch können unter Angabe der vorliegenden Nutzungsbedingungen und korrekter Herkunftsbezeichnung (Angabe der besitzenden Institution und Signatur, bei geschützten Dokumenten des Urhebers) an Dritte weitergegeben werden. Die Einhaltung der urheberrechtlichen Bestimmungen bei einer Weiterverwendung liegt in der Verantwortung der Benutzenden.

Lecker für Doktor!

Ihm wäre es, da die billigere
Menge auf Brauns' Conzert
Kaufzeit anzuwenden, wenn er
nicht von Beckhorns Conzert, oder
spät absteht, mit Kaasman
das Doppelconzert spielen? Er
würde zu gering kommen.

In Gütersloh vorgehend
sind wir einander für
das Platin- & Gütersloh mit
Freund, oder das G. das Gedicht,
was die Arbeit glücklich den
2. Brauns' wenn überaus
wollen, oder Conzert. Kalle.

Die Violin ² ~~ist~~, so Tugend
sich erhalten, sollen zerziffen
Keyden und Bathoren virelief
Brakms das ist in so y lau,
zunder Luft ihm Jubelkain
yaganitor, wie die gemanten
Grimts. ² ~~franturle~~ ² ~~contu~~
vuy ein ² ~~clavier~~ ² ~~und~~ ² ~~Violin~~
Sonate Brakms ~~restanten~~, aber
es ihm selbst die ~~anderen~~ ² ~~gerne~~
unberührt gelassen. Die
Schriften mir wohl, was die
Auten.

2. G. Dur Hayden (mit dem
Recitativ)

2) Grosse B Dur Quersett,
Beethoven (Op. 130)

3.) G Dur Quersett, Brahms

oder

1) G Dur Quersett, Hayden

2) F moll Quersett (mit
Fremd) Brahms

3) C Dur Quersett, Op 59
Beethoven No. 3

oder

1. G Dur Hayden

2. B Dur ~~Allegro~~
oder A moll, Brahms

3. Grosse Es Dur. Beethoven
(Op. 129).

Litz am heiligen Abend.

Friedrich von

Litz J.

d. 5^{ten} Octobr^{is}

Friedrich, Kupferstecher

zu!!!

Aufnahme der Kupfer